



Beschlussvorlage

Amt: Amt für Stadtplanung und -entwicklung
Vorl.Nr.: V/2017/1269
Datum: 10.11.2017

TOP: _____
Anlage Nr.: _____

Gremium	Sitzung am	Öffentlich / nicht öffentlich
Ausschuss für Stadtgestaltung und Planung	28.11.2017	öffentlich

Tagesordnung

AST-Verkehr in Hennef;
Antrag der Fraktion Die Unabhängigen vom 24.10.2017

Beschlussvorschlag

Der Ausschuss für Stadtgestaltung und Planung des Rates der Stadt Hennef (Sieg) beschließt:

Eine Ausweitung der AST-Fahrten wird beim Rhein-Sieg-Kreis als Verkehrsträger nicht beantragt.

Begründung

Der Antrag wurde mit dem Rhein-Sieg-Kreis als Verkehrsträger erörtert.

Die Bedienzeiten des AST in Hennef entsprechen den im Nahverkehrsplan festgelegten Standards (stündlich bis 21.30 Uhr), zusätzlich ist die Möglichkeit eröffnet, anschließend an den regulären Linienverkehr bis 1.20 Uhr (Wochenende bis 2.30 Uhr) vom Zentrum / Bahnhof Hennef aus alle Orte in Hennef zu erreichen.

Ziel aller Änderungen und Verbesserungen muss es sein, das Angebot auf den Linien und somit auch innerhalb des AST zu vereinheitlichen. Dabei ist bei Änderungen der AST-Bedienzeiten darauf zu achten, dass alle vom AST betroffenen Orte gleich behandelt werden, Einzellösungen sind zu vermeiden.

Aus den genannten Gründen wird eine Ausweitung der AST-Fahrten ab Stadt Blankenberg nicht befürwortet.

Im Zuge der Vorüberlegungen für eine Linienanbindung von Stadt Blankenberg werden derzeit die AST-Fahrten ausgewertet. Diese dienen der Konzeption einer möglichen Buslinie als Grundlage. In diesem Zusammenhang sollen auch weitergehende Angebote wie z.B. Fahrten über die Mindestbedienstandards hinaus geprüft werden.

Im Zusammenhang mit der Aufstellung des integrierten Handlungskonzeptes für Stadt Blankenberg wird zeitnah ein Tourismuskonzept erstellt, in dem auch die Themen Erreichbarkeit und Anbindung des Ortes mit betrachtet werden. Diese Ergebnisse werden ebenfalls in die weiteren konzeptionellen Überlegungen einfließen.

Hennef, den 14.11.2017

Klaus Pipke